

# **Die Lebensgrundlagen untergraben?**

## **Anmerkungen aus ethischer Perspektive zum Bundesverkehrswegeplan 2030 anlässlich des Riederwaldtunnels**

Prof. Dr. Albrecht Müller

4. April 2022

# Antworten auf vier Fragen

1. Soll man sich mit dem vergleichsweise kurzen Autobahnausbau zur Beseitigung eines Engpasses befassen?
2. Ist die Zunahme des Verkehrs unausweichlich?
3. Ist ein Schaden, der erst später eintritt, weniger schlimm als ein Schaden der heute eintritt?
4. Kann und darf man verschiedene Vor- und Nachteile von Infrastrukturprojekten miteinander verrechnen?

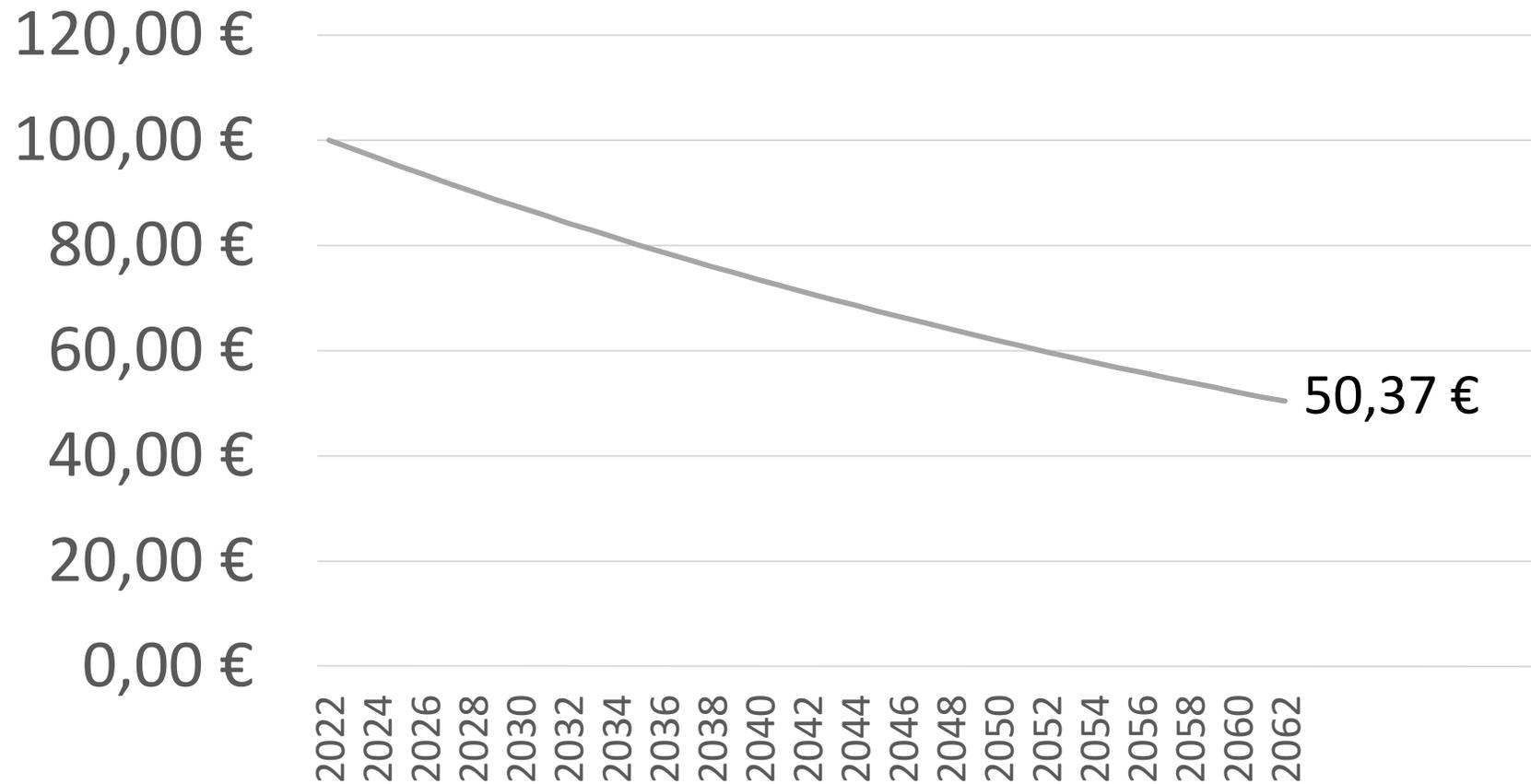
„Das Fundament von Wachstum, Wohlstand und Arbeit bilden  
Infrastruktur und Mobilität. Ohne Mobilität keine Prosperität  
– das ist ein ökonomisches Grundprinzip“

Bundesverkehrswegeplan 2030 (S. I).

„Für den BVWP wurde ein einheitlicher Diskontierungszinssatz von 1,7 % p. a. gutachterlich ermittelt. Die Diskontierung wird vorgenommen aufgrund der Annahme, dass zukünftige Nutzen und Kosten aus heutiger Perspektive eine geringere Bedeutung haben als heute anfallende Nutzen und Kosten gleicher Höhe.“

Bundesverkehrswegeplan 2030, S. 60

## Diskontierung von 100 € mit 1,7 % im Verlauf von 40 Jahren



„Die Diskontierung wird vorgenommen aufgrund der Annahme, dass zukünftige Nutzen und Kosten aus heutiger Perspektive eine geringere Bedeutung haben als heute anfallende Nutzen und Kosten gleicher Höhe.“

Bundesverkehrswegeplan 2030, S. 60

# Fünf Begründungsversuche für die Diskontierung

1. Das Wohlergehen nimmt von Generation zu Generation zu.
2. Abnehmender Grenznutzen
3. Ungewissheit über die Präferenzen zukünftiger Menschen
4. Wir wissen nicht, ob die Menschheit langfristig existiert.
5. Beobachtbare Bevorzugung eines gegenwärtigen Nutzens

## Im Konflikt

„Die Diskontierung wird vorgenommen aufgrund der Annahme, dass zukünftige Nutzen und Kosten aus heutiger Perspektive eine geringere Bedeutung haben als heute anfallende Nutzen und Kosten gleicher Höhe“

**Bundesverkehrswegeplan.**

„[Nachhaltige] Entwicklung ist Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, daß künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können“

**Brundtland-Kommission.**

„Der Staat schützt auch in Verantwortung für die zukünftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen [...]“

**Grundgesetz § 20a.**

# Nutzen- und Kostenkomponenten der Bewertungsmethodik des BWWP 2030

Nutzenkomponente	Bezeichnung	Kurzbeschreibung
Investitionskosten		Summe aller projektspezifischen Kosten
Veränderung der Betriebskosten	NB	Änderungen der Beförderungs- bzw. Transportkosten im Personen- und Güterverkehr
Veränderung der Reisezeit	NRZ	Nutzen aus veränderter Reisezeit im Personenverkehr
Veränderung der Transportzeitnutzen der Ladung	NTZ	Nutzen aus veränderter Transportzeit im Güterverkehr
Veränderung der Zuverlässigkeit	NZ	Projektinduzierte Nutzen aus Veränderungen der Zuverlässigkeit von Verkehrsabläufen
Veränderung des Impliziten Nutzen	NI	Impliziter Nutzen durch zusätzliche Mobilität
Veränderung der Verkehrssicherheit	NS	Veränderungen der Unfallkosten hinsichtlich Personen- und Sachschäden
Veränderung der Geräuschbelastung	NG	Nutzen aus projektinduzierten Veränderungen der Geräusch- bzw. Lärmbelastung
Veränderung der Abgasbelastung	NA	Nutzen aus projektinduzierten Veränderungen der Abgasbelastung (Luftschadstoffe und Treibhausgasemissionen)
Lebenszyklusemissionen von Treibhausgasen der Infrastruktur	NL	Summe der Treibhausgasemission durch Bau, Unterhaltung und Betrieb des Infrastrukturprojekts („Lebenszyklusemissionen“)
Veränderung der innerörtlichen Trennwirkung	NT	Verminderung innerörtlicher Trennwirkungen (Wartezeiten und Umwege für Fußgänger)
Nutzen bei konkurrierenden Verkehrsträgern	NK	Auswirkungen eines Projekts auf den Nutzen aus der Benutzung anderer Verkehrsträger
Veränderung der Betriebs- und Instandhaltungskosten der Verkehrswege	NW	Nutzen aus projektinduzierten Veränderungen Erneuerungskosten- und Instandhaltungskosten

Komfortgewinn für  
heutige Menschen:

Verkürzung der  
Reisezeit im Wert von  
**100 €**



**Ist das gleichwertig?**

Schaden an den  
Lebensgrundlagen  
zukünftiger  
Menschen:

Schaden an der  
Atmosphäre durch  
CO<sub>2</sub> im Wert von  
**100 €**

Vielen Dank  
für Ihr Interesse!